

PRESSETERMINHINWEIS

Kommando Sanitätsdienst der Bundeswehr

Bundeswehrliegenschaft in Kiel-Kronshagen wird in „Oberstabsarzt-Dr.-Eißing-Kaserne“ umbenannt

Der Sanitätsdienst der Bundeswehr würdigt die Taten unter unmittelbarer Gefahr für Leib und Leben von Persönlichkeiten des Sanitätsdienstes.

Am 23. August 2023 wird vor diesem Hintergrund die Bundeswehrliegenschaft in Kiel-Kronshagen in „Oberstabsarzt-Dr.-Eißing-Kaserne“ umbenannt. In dieser Liegenschaft befinden sich größtenteils sanitätsdienstliche Dienststellen, so auch das Zentrale Institut des Sanitätsdienstes der Bundeswehr, unter dessen Leitung diese Veranstaltung stattfindet.

Die Angehörigen der Dienststellen ehren im Beisein hochrangiger Vertreterinnen und Vertreter aus Bundeswehr und Politik in einem feierlichen Festakt den ersten Bundeswehrsoldaten, der durch Kampfhandlungen ums Leben gekommen ist.

Im Jahr 2001 war er in Abchasien als Militärbeobachter der United Nations Observer Mission in Georgien (UNOMIG) eingesetzt.

Am 8. Oktober 2001 befand sich Oberstabsarzt Dr. Eißing auf einem Patrouillenflug, als sein Hubschrauber abgeschossen wurde und er ums Leben kam.

Er verkörpert in hervorragender Weise das Bild eines gut ausgebildeten Fachmanns und wertegeliteten Soldaten.

Hintergrund:

In der Bundeswehr sind das Traditionsverständnis und die Traditionspflege, insbesondere mit dem Wissen um die Zerbrechlichkeit der Demokratie, an die Werte und Normen der freiheitlich-demokratischen Grundordnung Deutschlands gebunden. Erinnerungswürdige Taten von Angehörigen der Bundeswehr eignen sich, um den sinngebenden Wertebezug zu verdeutlichen. Der ausgewählte gefallene Namensgeber ist aufgrund seines Handelns und Wertebezugs für den Sanitätsdienst der Bundeswehr sinnstiftend.

Medienvertretende sind herzlich eingeladen, der Festveranstaltung beizuwohnen.

Hinweis für die Medien

Termin: 23.08.2023, 13:50 – 16:20 Uhr

Eintreffen: 13:30 Uhr

Adresse: Zentrales Institut des Sanitätsdienstes der Bundeswehr, Wache
Kopperpähler Allee 120
24119 Kronshagen

Interessierte Medienvertretende werden gebeten, sich mit beiliegendem Akkreditierungsformular bis 22. August 2023, 13:00 Uhr unter u.a. Email-Adresse anzumelden:

Kontakt: Hauptmann Vivian Lewark
Festnetz: +49 (0) 261 896 – 13310
Fax: +49 (0) 261 896 – 13199
Email: pizsanitaetsdienst@bundeswehr.org



**KOMMANDO SANITÄTSDIENST
DER BUNDESWEHR**
PRESSE- UND
INFORMATIONSZENTRUM

Von-Kuhl-Straße 50
56070 Koblenz
Tel. +49 (0) 261 896-13103
Fax +49 (0) 261 896-13199

WWW.BUNDESWEHR.DE

SANITÄTSDIENST

Akkreditierungsformular

Bundeswehrliegenschaft in Kiel-Kronshagen wird in „Oberstabsarzt-Dr.-
Eißing-Kaserne“ umbenannt

Kommando Sanitätsdienst der Bundeswehr
 Presse- und Informationszentrum
 Von-Kuhl-Straße 50, 56070 Koblenz
 Fax: +49 (0) 261-896-13199
E-Mail: pizsanitaetsdienst@bundeswehr.org

Zur Realisierung der Teilnahme akkreditierter Medienvertreter/innen unter Berücksichtigung sicherheitsbezogener Anforderungen werden die nachfolgend aufgeführten personenbezogenen Daten benötigt.

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung dieser Angaben ist Ihre Einwilligung nach Artikel 6 Abs. 1 a i. V. m. Artikel 7 der Europäische Datenschutzgrundverordnung (DSGVO).

Journalisten mit BPA-Jahresakkreditierung bitte nur die mit # gekennzeichneten Felder ausfüllen

Name #		Vorname #
Geburtsdatum #	Geburtsort #	Staatsangehörigkeit #
Paß-oder PA-Nr.	ausgestellt durch	
Presseausweis-Nr.	ausgestellt durch	
Büroadresse (Strasse, Ort):		
Medium und Zeitraum der Jahresakkreditierung BPA #		
Land des Mediums		

<u>Die anliegenden Datenschutzhinweise habe ich zur Kenntnis genommen.</u>		
<u>In die Verarbeitung meiner Daten willige ich ein. Ebenso bestätige ich die Richtigkeit meiner Angaben:</u>		
Ort, Datum #	eigenhändige Unterschrift #	
Telefon / Fax	Mobil	E-Mail #

Zutreffendes bitte ankreuzen./ Please mark the appropriate answer./ Prière de marquer la mention correspondante

Schriftpresse
 Fotograf
 Hörfunk
 Redakteur
 Techniker

Fernsehen, Film
 Redakteur
 Kameramann
 Techniker

Onlinemedium
 Redakteur
 Techniker

WWW.BUNDESWEHR.DE

Datenschutzrechtliche Hinweise:

1. Freiwilligkeit der Einwilligung

a) Die Bereitstellung meiner Daten durch mich erfolgt freiwillig. Es besteht keine gesetzliche oder vertragliche Pflicht meinerseits, meine Daten herauszugeben.

b) Hinsichtlich der Folgen einer Nichterteilung der Einwilligung:
Die Nichterteilung der Einwilligung hat zur Folge, dass eine Teilnahme an der Veranstaltung nicht ermöglicht werden kann.

2. Widerrufsmöglichkeit

Ich habe das Recht, die erteilte Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung bis zum Widerruf bleibt davon unberührt.

3. Weiterer Verarbeitungsgang

a) Rechtsgrundlage für den o.g. Verarbeitungszweck ist die Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1a, Art. 7 DSGVO

b) Die Speicherung der Daten ist beabsichtigt bis längstens drei Monate nach Durchführung der o. a. Veranstaltung

c) Die Daten werden zum Zweck der Überprüfung sicherheitsrelevanter Belange an das BKA gem. §§ 5,10,14,25 BKAG bzw. das zuständige LKA nach den entsprechenden Landespolizeigesetzen übermittelt.

d) Es besteht keine automatisierte Entscheidungsfindung.

e) Die Daten werden wie folgt verarbeitet*: Speicherung in einer EXCEL-Tabelle und Löschung der Daten, sobald diese nicht mehr erforderlich sind.

4. Datenschutzrechtlich Verantwortliche/r ist:

Bundesministerin der Verteidigung, Stauffenbergstraße 18, 10785 Berlin

5. Datenschutzbeauftragter für den Geschäftsbereich BMVg ist:

Die behördliche Datenschutzbeauftragte für die Bundeswehr
BMVg R II 4
Fontainengraben 150
53123 Bonn

6. Neben dem o.g. jederzeitigen Widerrufsrecht stehen mir die folgenden Betroffenenrechte gegenüber der Verantwortlichen zu:

- Auskunft über meine Daten (gemäß Art. 15 EU DSGVO),
- Recht auf Berichtigung (gemäß Art. 16 EU DSGVO),
- Recht auf Löschung (gemäß Art. 17 EU DSGVO),
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (gemäß Art. 18 EU DSGVO),
- Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung (gemäß Art. 21 EU DSGVO).

7. Mir steht das Recht auf Beschwerde bei der Beauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit zu (gemäß Art. 77 EU DSGVO).